

Logineo-Zwang o.k. ???

Beitrag von „Kalle29“ vom 8. November 2015 15:29

Ein Bundesland als Info wäre hilfreich.

Ich vermute (ohne rechtliches Wissen) einfach mal folgendes: Die Schulleitung ist sicherlich nicht verpflichtet, an deine private Mailadresse zu senden. Du bekommst eine dienstliche Adresse mit entsprechenden Einstellungen zur Verfügung gestellt und musst diese nutzen. Dafür musst du dir vermutlich keinerlei Sorgen mehr über Datenschutz und ähnliches machen, sobald die Schulleitung das Versenden von entsprechenden Informationen freigegeben hat. In jeder Firma und Behörde kannst du dir auch nicht aussuchen, deine Kommunikation über eine private Mailadresse laufen zu lassen.

Bei uns an der Schule wurde auch auf das System umgestellt inkl. Beschwerden von Kollegen. Mir ist das leider absolut nicht nachvollziehbar. Jeder Mensch sollte doch ein Mailprogramm installieren können (Thunderbird z.B., sogar kostenfrei) und dort seinen privaten & seinen dienstlichen Account einrichten können. Dann werden alle Mails gleichzeitig abgefragt, es kann übersichtlich sortiert werden etc. Auch auf dem Handy/Tablet gibt jede jede Menge kostenfreie oder extrem preiswerte Mailprogramme, die beide Adressen abfragen. (Aquamail z.B.)

Die Trennung von dienstlicher und privater Mail ist in meinen Augen eine ganz normale Sache in der gesamten Arbeitswelt. Warum sich manche Lehrer dagegen sträuben, bleibt mir ein Rätsel. (Ich vermute aber, das es sich dabei um die Leute handelt, die sich jeden Tag drei Mail über den Web-Login einloggen statt ein Programm dafür zu verwenden).